

Ärztliches Attest für Praktikanten im Gesundheitswesen

Dieses Formular mindestens 8 Wochen vor Tätigkeitsbeginn Ihrem Hausarzt vorlegen, damit die Möglichkeit einer ausreichenden Immunisierung gegeben ist.

Frau/Herr: _____ Tätigkeit im Bereich/Klinik: Pflege-/Funktionsdienst

Zeitraum: _____

Hiermit wird bestätigt, dass _____ geb. _____ körperlich und geistig gesund ist und frei von ansteckenden Erkrankungen.

Hepatitis B¹

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

		JA	NEIN
	Mindestens zwei Impfungen sind durchgeführt. Die zweite Impfung ist am _____. erfolgt (mindestens zwei Wochen vor Antritt des Praktikums!).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
oder			
	Serologischer Schutznachweis liegt vor (anti-HBs > 100 U/l oder anti-HBc positiv) .	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Masern/ Mumps/ Röteln¹

	Mindestens zwei Impfungen sind erfolgt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
oder			
	Serologischer Nachweis eines Schutzes gegen Masern, Mumps und Röteln liegt vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Windpocken (Varizellen)¹

	Windpocken sicher durchgemacht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Serologischer Nachweis eines Schutzes gegen Windpocken liegt vor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Keuchhusten (Pertussis)¹ /Tetanus/Diphtherie

	Mindestens drei Impfungen sind erfolgt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Keuchhusten sicher durchgemacht. (mikrobiologisch bestätigte Erkrankung innerhalb der vergangenen 10 Jahre)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Tetanus Impfung in den letzten 10 Jahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Eine Auffrischimpfung wird von der STIKO zwischen dem 9. und 17.Lebensjahr empfohlen.		

Hepatitis A¹

	Mindestens eine Impfung ist durchgeführt. Die zweite Impfung erfolgt am: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	---	--------------------------	--------------------------

Ort,

Datum,

Unterschrift,

Stempel

¹ Bei Personen bis zum 18. Lebensjahr werden die Kosten für Impfungen gegen Hepatitis B, Masern, Mumps, Röteln, Keuchhusten und Windpocken in der Regel von den Krankenkassen übernommen. Bei Frauen mit Kinderwunsch gilt dies in Bezug auf Keuchhusten, Windpocken und Röteln auch jenseits des 18. Lebensjahrs.